

Anschrift der zuständigen Straßenverkehrsbehörde Stadt Werder (Havel) FB 3 / Straßenverkehrsbehörde Eisenbahnstr. 13/14 14542 Werder (Havel)
--

Antrag auf Erteilung einer Ausnahmegenehmigung nach § 46 Abs. 1 Nr. 8 StVO für die Inanspruchnahme von öffentlichem Verkehrsgrund (§ 32 StVO)

Antragsteller

Firma; Name, Vorname	Ansprechpartner (Name, Vorname)
Anschrift	Stempel
Telefon	

Hiermit wird die Erteilung einer Ausnahmegenehmigung für die Inanspruchnahme von öffentlichem Verkehrsgrund mit Erlass einer verkehrsrechtlichen Anordnung nach § 45 Abs. 6 StVO beantragt.

1. Beabsichtigt ist:

<input type="checkbox"/>	Lagerung von Baumaterial	<input type="checkbox"/>	Aufstellung eines Bauzaunes	<input type="checkbox"/>	Aufgrabung von öffentlichem Verkehrsgrund
<input type="checkbox"/>	Aufstellung eines Baugerüstes	<input type="checkbox"/>	Aufstellung eines Bau- und Gerätewagens	<input type="checkbox"/>	Aufstellung eines Containers oder Wechselbehälters

2. Ortsbezeichnung

Straße (Bundes-, Landes-, Kreis-, Gemeindestraße)		
Ort der Maßnahme in / bei	von Hausnr. bis Hausnr.	vom km bis km
Dauer der Maßnahme (vom – bis zur Beendigung der Bauarbeiten)		längstens bis
Ausführende Firma (Firma des Antragstellers oder genaue Bezeichnung der ausführenden Firma)		

3. Angaben zur verkehrsrechtlichen Anordnung; Art der Verkehrsbeschränkungen

<input type="checkbox"/>	teilweise Sperrung des Verkehrs	<input type="checkbox"/>	halbseitige Sperrung des Gehweges	<input type="checkbox"/>	Sicherung der Straße
<input type="checkbox"/>	Halbseitige Sperrung des Verkehrs	<input type="checkbox"/>	Gesamtsperrung Gehweg	<input type="checkbox"/>	Sicherung des Gehwegs
<input type="checkbox"/>	Gesamtsperrung des Verkehrs	<input type="checkbox"/>	Sperrung für Fahrradverkehr	<input type="checkbox"/>	

4. Umleitung des Verkehrs

--

5. Anliegerverkehr frei bis

--

6. Sondernutzung

- ich/wir beantrage(n) gleichzeitig eine Sondernutzungserlaubnis für dieses Vorhaben
- ist nicht erforderlich

Erklärung

Es wird hiermit versichert, dass der Antragsteller und die bauausführende Firma die Verantwortung für die ordnungsgemäßen Sicherungsmaßnahmen gegenüber dem ruhenden und fließenden Verkehr übernehmen und die Verantwortung für die ordnungsgemäße Aufstellung der Verkehrszeichen / Verkehrseinrichtungen und deren Beleuchtung sowie die Aufstellung und Bedienung einer erforderlichen Signalanlage übernimmt und die dafür entstehenden Kosten trägt. Ereignen sich Verkehrsunfälle, die durch diese Maßnahme entstehen und mit ihr in ursächlichem Zusammenhang stehen, so wird die Haftpflicht gegenüber dem jeweiligen Träger der Straßenbaulast in vollem Umfang übernommen.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragsteller (zusätzlich auch in Druckschrift)

Anlage:

- Verkehrszeichenplan
- Regelplan
- Planskizze für Umleitung
- Lageskizze